

Klinikinfo:

Therapie mit 223-Radiumchlorid (Xofigo®)

Stand: 15.12.2011

Indikation:

Patienten mit kastrationsresistentem Prostatakarzinom und symptomatischen Knochenmetastasen ohne viszerale Metastasen.

- **Laborwerte:** aktuelles Differentialblutbild, Hämoglobin, Thrombozyten.
- **Aktuelle Medikamentenliste.**

Sehr geehrte Kolleginnen und Kollegen,

wenn Sie einen Ihrer Patienten mit kastrationsresistentem Prostatakarzinom und symptomatischen Knochenmetastasen ohne viszerale Metastasen zur Indikationsabklärung einer Therapie mit 223-Radiumchlorid überweisen möchten, bitten wir um:

- **Überweisung** zu Skelettszintigraphie und Aufklärungsgespräch nach vorheriger telefonischer Terminvereinbarung (Tel.: 0711-278 34320). Sollte bereits eine aktuelle Skelettszintigraphie vorliegen, bitten wir Sie, das Bildmaterial und den schriftlichen Befund dem Patienten zum Vorstellungstermin mitzugeben.
- **Klinische Angaben zum Verlauf der bisherigen Therapie** (Operationen, Chemotherapien, Radiotherapien), z.B. in Form des letzten Arztbriefes, insbesondere mit Nachweis der Kastrationsresistenz und Dokumentation der aktuellen Symptomatik.
- Eine **aktuelle Staginguntersuchung zum Ausschluss viszeraler Metastasen** ist erforderlich.

Kontakt

Klinikum Stuttgart- Zentrum für Radiologie
Prof. Dr. med. G. Pöpperl
Ärztliche Direktorin
Klinik für Nuklearmedizin
Kriegsbergstraße 60
70174 Stuttgart
Telefon 0711.278 - 34301
Telefax 0711.278 - 34309
e-mail: g.poepperl@klinikum-stuttgart.de